

WBV Wasserburg/Inn - Haag e.V., Asham 9, 83123 Amerang

Minister Helmut Brunner
Ludwigstraße 2
80539 München

Sofortprogramm zur Unterstützung sturmgeschädigter Waldbesitzer

Sehr geehrter Herr Minister Brunner,

bedauerlicherweise mussten wir feststellen, dass die in der letzten Kabinettsitzung beschlossenen Soforthilfemaßnahmen nur für die Landkreise Passau und Freyung-Grafenau gelten. Auch wir, die Waldbesitzervereinigung Wasserburg – Haag e.V. mit über 2.000 Mitglieder und 15.000 ha, haben geschädigte Wälder, die durch den Gewittersturm „Kolle“ entstanden sind. Neben Einzelwürfen und Gipfelbrüchen sind auch flächige Schäden vorzufinden, die die Arbeit ganzer Generationen zunichte gemacht hat. Sind die betroffenen Waldbesitzer aus unserer Region weniger Wert als diejenigen in den Landkreisen Passau und Freyung-Grafenau? Was unterscheidet einen Sturmschaden in unserem Vereinsgebiet von einem Sturmschaden in Passau? Herr Minister Dr. Huber hat sich vor Ort von den Sturmschäden überzeugt. Auch hier wäre eine Unterstützung durch Räumungszuschüsse, die Instandsetzung von Wegen sowie die Anlage von Holzlagerplätzen, aufgrund der anhaltenden ungünstigen Borkenkäfer- sowie Vermarktungssituation sinnvoll.

Vielen Waldbesitzer wurde durch das Ministerium und die Presse Mut gemacht, nun sind sie jedoch enttäuscht.

Wir bitten Sie unser Anliegen im Kabinett und Herrn Ministerpräsident Seehofer zu erläutern.

Mit freundlichen Grüßen


Alexander Graßl
WBV Wasserburg/Haag e.V.


Rupert Mayer
1. Vorstand